

Trost und Aufbauhilfe gesucht

Beitrag von „Titania“ vom 30. September 2006 00:40

Zitat

the-unknown-teacher-man schrieb am 29.09.2006 21:36:

tja,

schwierig, schwierig,

natürlich gibt es Leute, die einfach kein pädagogisches Geschick haben.

Pädagogisches Geschick hat in meinen Augen nichts mit Stundenplanungen zu tun. Pädagogisches Geschick bedeutet für mich, wie gehe ich mit den Kindern um und wie kommen diese mit mir klar.

Was die Stundenplanungen angeht, hängt es vielfach davon ab, ob einem die Unterrichtsrichtung liegt, die einem vom Seminar impliziert wird. Ich sollte Unterricht vorbereiten, in all den offenen Formen, die mir aber auch überhaupt nicht liegen und das musste einfach schief gehen. Denn wie soll ich etwas sinnvoll beschreiben, dass ich selbst nicht unterrichten kann? Seit ich im Unterricht meinen eigenen Stil fahren kann, klappt es plötzlich mit den Vorbereitungen, die Kinder und ich sind glücklich und trotz eines hauptsächlich Frontalunterrichtes ist meine Klasse leistungsmäßig weiter als andere Klasse.

Lass dich nicht unterkriegen. Mach die Prüfungen und denke daran, wenn du erst mal im normalen Schuldienst bist, kannst du deinen Unterricht weitgehend autonom planen. Alles wird besser nach dem Referendariat.